DER PARITÄTISCHE
BADEN-WÜRTTEMBERG

06/19

28.06.2019

PARInews

PARInews

LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

Anfang Juni haben die Bundesminister*innen Dr. Giffey, Heil und Spahn in Berlin die Ergebnisse der Konzertierten Aktion Pflege (KAP) bekanntgegeben. Hierbei wurde deutlich, dass sich der Schlüssel für eine menschenwürdige Pflege auf eine einfache Formel bringen lässt: Gute Pflege braucht mehr Zeit und deshalb mehr Personal.

Der PARITÄTISCHE begrüßte die Ergebnisse der KAP, die bessere Arbeitsbedingungen und Bezahlung für Pflegekräfte in Aussicht stellt. Darüber hinaus soll über eine Ausbildungsoffensive und durch die Anwerbung ausländischer Pflegekräfte dem Fachkräftemangel begegnet werden.

Wir mahnen als Anwalt der Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen jedoch auch, dass dies nicht zu deren Lasten gehen darf. Im Gegenteil: Anlässlich einer Landespressekonferenz forderte der PARITÄTISCHE Baden-Württemberg die Landesregierung dazu auf, die Förderung der Investitionen von Pflegeeinrichtungen wieder aufzunehmen. Ein weiterer Schritt müsste aus unserer Sicht die Kostenübernahme der Behandlungspflege durch die Krankenkassen sein. Beides würde zu einer deutlichen Entlastung der Eigenanteile der Pflegebedürftigen führen.

Die Ergebnisse der KAP sind also allemal begrüßenswert. Jetzt müssen aber auch seitens der politisch Verantwortlichen endlich Taten folgen, denn die Probleme sind lange bekannt. Pflege darf nicht arm machen – nicht die Pflegefachkräfte aber auch nicht den Pflegebedürftigen und seine Angehörigen.

Mit besten Grüßen

Ursel Wolfgramm

Vorstandsvorsitzende

Aktuelles

PARInews

Land muss in Pflege investieren - Sozialverbände fordern bessere Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen

Gute Pflege braucht mehr Zeit. Für mehr Zeit braucht es mehr Personal. Und um mehr Personal zu bekommen, müssen bessere Arbeitsbedingungen in der Pflege geschaffen und Pflegekräfte besser bezahlt werden. Die Finanzierung darf nicht zu Lasten der Pflegebedürftigen gehen.

»weiter zum Beitrag

Wir gestalten Gesellschaft - PARITÄTISCHER Baden-Württemberg mit neuem Claim

Wir gestalten Gesellschaft - so lautet der neue Claim des PARITÄTISCHEN Baden-Württemberg. Damit positioniert sich der Landesverband als Dienstleister für seine Mitglieder, als Lobbyverband gegenüber der Politik und als Anwalt für die Betroffenen.

»weiter zum Beitrag

Jetzt noch anmelden: Informationsveranstaltung "PARITÄTISCHER Tarif"

Aufgrund der zunehmenden Bedeutung von Tarifen erscheint es für den PARITÄTISCHEN erforderlich zu sein, einen paritätischen Flächentarif auf den Weg zu bringen. Deshalb laden der PARITÄTISCHE und die PARITÄTISCHE Tarifgemeinschaft (PTG) e.V. gemeinsam zu einer ganztägigen Informationsveranstaltung mit Austauschmöglichkeit ein. Bei dem Treffen geht es neben dem Informationsaustausch auch darum, zu ermitteln, ob Mitgliedsorganisationen - unterstützt vom Landesverband - gemeinsam einen paritätischen Tarif entwerfen, den die PTG als Arbeitgeberverband dann für seine Mitglieder voraussichtlich mit dem Tarifpartner Ver.di aushandeln würde. Anmeldeschluss: 02.07.2019

»weiter zum Beitrag

Wir sind viele und wir zeigen das: Wir sind PARITÄT - Jetzt Profil zeigen

Der PARITÄTISCHE steht für ein breites Netzwerk aus Organisationen der Sozialen Arbeit. Gemeinsam setzen wir uns ein für unsere Werte Vielfalt, Offenheit und Toleranz. Der PARITÄTISCHE Gesamtverband hat mit wir-sind-paritaet.de eine neue digitale Plattform geschaffen, die unsere Vielfalt

und Geschlossenheit präsentiert. Mitgliedsorganisation sind herzlich eingeladen, das eigene Profil zu zeigen.

»weiter zum Beitrag

#unteilbar-Demonstration am 24. August 2019 in Dresden

„Soziale Ungleichheit hat in Deutschland in einem unerträglichen Maße zugenommen. Das ist skandalös und gefährlich. Sie bereitet den Nährboden für Hass und Hetze.“ So ruft Dr. Ulrich Schneider vom PARITÄTISCHEN Gesamtverband zur Teilnahme an der Demo für Vielfalt, Offenheit und Solidarität in Dresden auf.

»weiter zum Beitrag

Neue PARITÄTinform ist da: Was geht in der Jugendhilfe?

Es tut sich viel in der Jugendhilfe? Die Herausforderungen sind groß. Um jungen Menschen und ihren Familien positive Lebenswelten zu eröffnen, braucht es vielfältige Wege. Dazu leisten die PARITÄTISCHEN Jugendhilfeeinrichtungen einen wichtigen Beitrag.

»weiter zum Beitrag

Land fehlen Pflegefamilien - PARITÄTISCHER und Ministerium für Soziales und Integration starten landesweite Kampagne

Es wird immer schwieriger, genügend Pflegefamilien zu finden. Der Bedarf an geeigneten Pflegefamilien ist unverändert groß. Mit der Kampagne „Das passt. Kindern Familie ermöglichen“ sollen Pflegefamilien geworben werden.

»weiter zum Beitrag

Arbeitshilfe für gesunde Ernährung in der Jugendhilfe erschienen

Das Projekt „Powerfood“ der parikom GmbH aus Sachsen veröffentlicht eine Arbeitshilfe mit praktischen Tipps zur Umsetzung von gesunder Ernährung in stationären und teilstationären Jugendhilfeeinrichtungen. Die Publikation ist bundesweit die erste ihrer Art zur Unterstützung von

Fachkräften.

»weiter zum Beitrag

Fachgruppe Bildung: Schulabsentismus - Kein Bock auf Schule

In der ersten Fachgruppe "Bildung", gefördert von der GlücksSpirale, haben sich 13 Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Schule und Schulsozialarbeit mit der Thematik „Schulabsentismus“ auseinandergesetzt.

»weiter zum Beitrag

Zumeldung zum Gesetzentwurf zur Änderung des Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetzes

DER PARITÄTISCHE BADEN-WÜRTTEMBERG

Der PARITÄTISCHE begrüßt den Gesetzentwurf, der die Rechte psychisch kranker Menschen stärkt und Zwangsmaßnahmen wie Fixierungen der Patient*innen gesetzlich neu regelt. Dieser Weg in eine „zwangsfreie“ Psychiatrie müsse politisch weiter vorangetrieben werden.

»weiter zum Beitrag

5. Bad Wimpfener Gespräche am 17. Juli 2019 im Kloster Bad-Wimpfen

Bad Wimpfener Gespräche – Dialogforum Wirtschaft Zivilgesellschaft Politik Verwaltung – CSR in Baden-Württemberg

Auch in diesem Jahr bilden den inhaltlichen Rahmen die global vereinbarten Ziele der nachhaltigen Entwicklung / Sustainable Development Goals (SDGs) und ihre Relevanz für die Unternehmen, Kommunen und die Zivilgesellschaft des Landes. Zwei thematische Schwerpunktthemen beleuchten lokal und international besonders relevante CSR-Fragestellungen.

»weiter zum Beitrag

Jetzt bewerben: Nachbarschaftspreis 2019

DNP Deutscher Nachbarschaftspreis

Auch 2019 verleiht die nebenan.de-Stiftung den mit insgesamt über 50.000 Euro dotierten Preis an Nachbarschaftsprojekte mit Vorbildcharakter. Bewerben können sich lose Zusammenschlüsse von engagierten Nachbar*innen, engagierte Gruppen, Sozialunternehmen, Nachbarschaftsvereine, Stadtteilzentren und alle weiteren gemeinnützigen Organisationen. Bewerbungsschluss: 29. Juli 2019

»weiter zum Beitrag

Netzwerkmail: Startschuss für das neue Förderprogramm „Beteiligungstaler“

Mit dem neuen Förderprogramm „Beteiligungstaler“ bietet die Allianz für Beteiligung zivilgesellschaftlichen Gruppen die Möglichkeit, Unterstützung in Form eines Sachkostenzuschusses für ihr Beteiligungsprojekt vor Ort zu erhalten. Bewerben können sich dabei Gruppen mit und ohne eingetragener Rechtsform aus Baden-Württemberg. Bewerbungsschluss: 31.07.2019

»weiter zum Beitrag

Jetzt bewerben: Deutscher Kita-Preis: Gewinn bis zu 25.000 Euro

Um herausragende Leistungen in den Bereichen Kindorientierung, Partizipation, Sozialraumorientierung und Lernende Organisation zu würdigen, vergibt ein Bündnis aus Familienministerium, Stiftungen und Medien wieder den Deutschen Kita-Preis in zwei Kategorien. Bewerbungsschluss: 18. August 2019

»weiter zum Beitrag

„Digitalisierung und Gesundheitsförderung: Schwerpunkt mHealth“ am 05.12.2019 in Berlin

Immer mehr digitale Anwendungen zur Prävention von Erkrankungen und zur Gesundheitsförderung stehen Nutzer*innen von Smart-Phones und anderen mobilen Geräten zur Verfügung. Welche Entwicklungen, Chancen und Risiken bietet diese Ausprägung? In diesem Bereich soll die diesjährige Statuskonferenz mehr Transparenz schaffen.

»weiter zum Beitrag

Digitaler Wandel – Umfrage der Bank für Sozialwirtschaft

Wie agieren sozialwirtschaftliche Organisationen in Bezug auf Digitalisierung und die damit verbundenden Herausforderungen? Die Bank für Sozialwirtschaft startet eine

Umfrage, die feststellen will, welche Schwerpunkte Sie setzen, ob Sie in Kooperation arbeiten und wie Sie die Finanzierung der Investitionen gestalten.

»weiter zum Beitrag

Jetzt bewerben: Con-Sozial Managementpreis 2019

Welche Management-Potentiale stecken in Unternehmen der Sozialwirtschaft? Wie können soziale Organisationen ihre Ressourcen noch besser nutzen? Prämiert werden Lösungsansätze und Konzepte zur nachhaltigen Entwicklung sozialer Arbeit in Wissenschaft und Management-Praxis. Bewerbungsschluss: 30.08.2019

»weiter zum Beitrag

Wanderausstellung buchen: 50-jähriges Jubiläum der CSD-Bewegung

Im Zentrum der Wanderausstellung „Sie machen Geschichte“ stehen bewegende Biografien von neun Menschen mit Baden-Württemberg-Bezug, die aufgrund ihrer sexuellen Orientierung ausgegrenzt, gequält und in Konzentrationslager deportiert wurden und richtet den Blick auch auf Befreiungsgeschichte seit den 1970er Jahren. Die Ausstellung kann angefragt werden: E-Mail an wanderausstellung@zentrum-weissenburg.de

»weiter zum Beitrag

Sonderkonditionen für Autokauf und Leasing

Der PARITÄTISCHE Gesamtverband hat für seine Mitglieder Sonderkonditionen für den Kauf und das Leasing mit Mercedes Benz verhandelt. Auf die Sparten Pkw smart, Transporter und Lkw gibt es Rabatte bis zu 17 Prozent.

»weiter zum Beitrag

PARInews

Regionales

Regionalkonferenzen: Braucht die Zukunft das Soziale?

Vier gesellschaftliche Megatrends werden unsere soziale Arbeit und die Zukunft maßgeblich beeinflußen. Welche Rolle spielt in dieser neuen Welt das Soziale? Und wie können wir als Verband unsere Mitgliedsorganisationen unterstützen, um dafür gut und sicher gewappnet zu sein? Dazu finden von insgesamt vier Zukunftswerkstätten noch drei in Radolfzell (02.07.), Karlsruhe (03.07.) und Freiburg (04.07.) statt. Diskutieren und gestalten Sie mit!

»weiter zum Beitrag

Bildung

Lehrgang zur Weiterbildung für Initiatoren, Förderer und Projektbegleiter*innen von ambulant betreuten Wohngemeinschaften

Um den neuen Herausforderungen professionell begegnen zu können, bieten wir speziell für angehende und neue Geschäftsführer*innen eine kompakte und modulare Weiterbildung in vier Modulen an. Es wird in einer geschlossenen Gruppe gearbeitet.

»weiter zum Beitrag

Veranstaltungen

05/07/2019 Seminar "Erkenne dich selbst"
»weiter zum Beitrag

08/07/2019 Gesundheitsfördernde Führung - Möglichkeiten und Grenzen
»weiter zum Beitrag

27/06/2019
»weiter zum Beitrag

Fortbildungen

Akademie Süd

17/07/2019 NEU: Bilanzwissen für Nichtkaufleute
»weiter zur Fortbildung

07/08/2019 Indikatorengestützte Qualitätsbeurteilung und Qualitätsdarstellung

»weiter zur Fortbildung

22/08/2019 Psychische Erkrankungen: Kommunikation und therapeutische Methoden
»weiter zur Fortbildung

24/06/2019 Indikatorengestützte Qualitätsbeurteilung und Qualitätsdarstellung
»weiter zur Fortbildung

06/09/2019 Psychische Erkrankungen: Autismus-Spektrum-Störung (ASS)
»weiter zur Fortbildung

24/06/2019 Ein Team leiten - Basiswissen für eine erfolgreiche Teamleitung
»weiter zur Fortbildung

Paritätische Schulen

10/09/2019 Mentor*in und Praxisanleiter*in in der Pflege für Gesundheits- und Kranken-, Alten- und Heilerziehungspfleger*innen Letztmalig kann die Fortbildung mit 200 Unterrichtseinheiten mit eine Zertifikat abgeschlossen werden, ab 2020 sind 300 Unterrichtseinheite

»weiter zur Fortbildung

18/09/2019 Fortbildung ehrenamtlich Engagierter zur Unterstützung Pflegebedürftiger im Alltag UstA-Vo 30 (Unterstützungsangebote-Verordnung) > für Ehrenamtliche
»weiter zur Fortbildung

24/09/2019 Gesprächsführung mit demenziell Erkrankten > für Mitarbeiter*innen in der Altenpflege, Eingliederungshilfe > geeignet als Fortbildung für Betreuungskräfte nach § 53c SGB XI
»weiter zur Fortbildung

25/09/2019 Basale Stimulation (Grundkurs) > für Pflegende und Therapeuten*innen
»weiter zur Fortbildung

Wohlfahrtswerk

03/07/2019 Mit Angehörigen zusammenarbeiten
»weiter zur Fortbildung

04/07/2019 Palliative Pflege-Symptomkontrolle
»weiter zur Fortbildung

09/07/2019 Die energetische Hausapotheke für meine Bewohner und mich
»weiter zur Fortbildung

18/07/2019 Erinnerungen pflegen mit Menschen mit Demenz
»weiter zur Fortbildung

23/07/2019 In Radolfzell: Erfassung der Ergebnisqualität
»weiter zur Fortbildung

16/07/2019 Kreatives Führen in der Pflege
»weiter zur Fortbildung

PARInews

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUFGENOMMEN WERDEN?

Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an info@paritaet-bw.de!

IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Hauptstr. 28
70563 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0
Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215
E-mail: info@paritaet-bw.de
Vorstand: Ulf Hartmann (Vorstandsvorsitzender)
Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201
Steuernummer: 99015 / 01556
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ulf Hartmann

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.